



Peer Pasternack

## Elementar- bzw. Frühpädagogik an deutschen Hochschulen

Stand: 8/2008

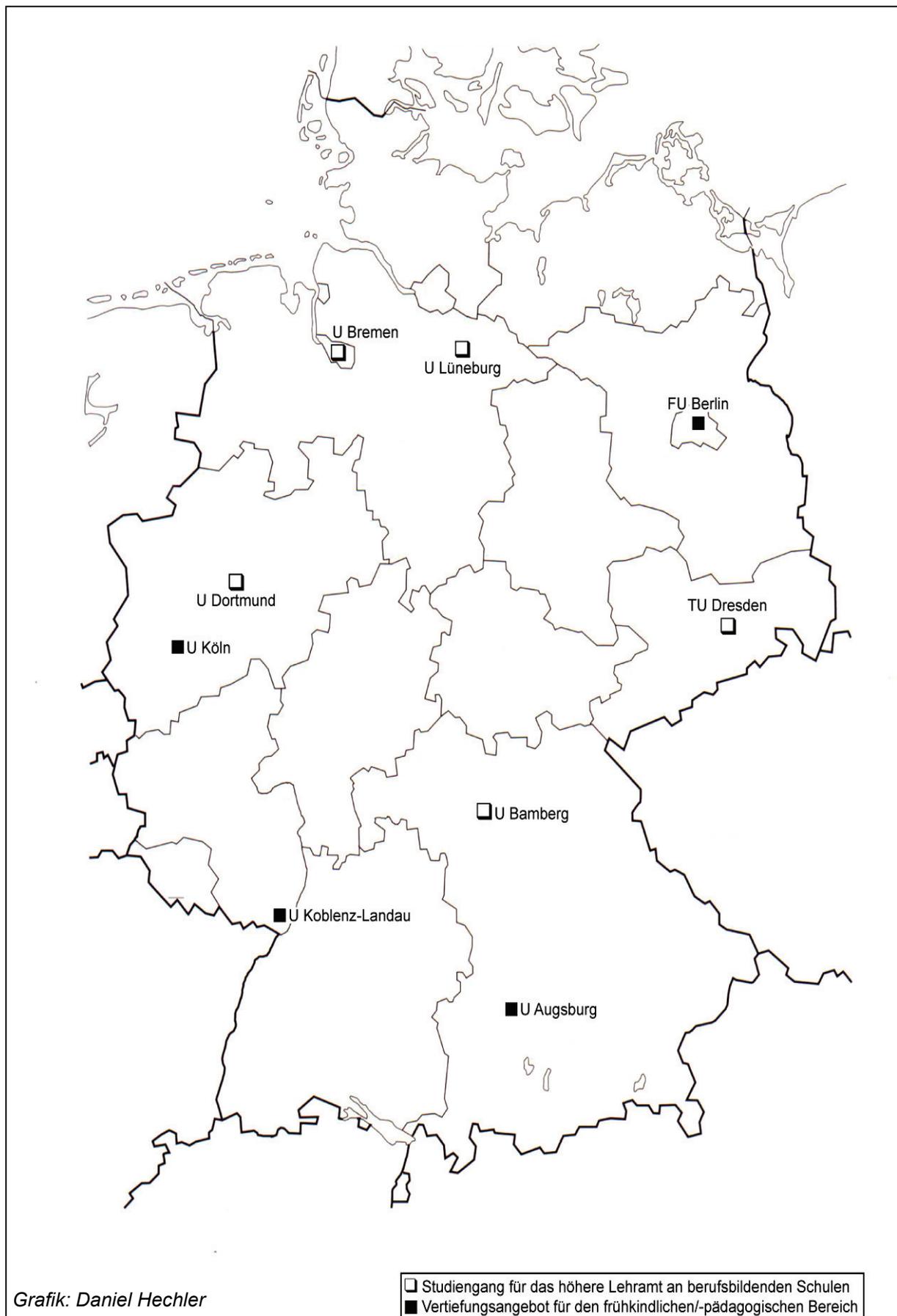
In Westeuropa haben allein Deutschland, Österreich und Malta die Erzieher/innen-Ausbildung auf nichthochschulischem Niveau organisiert; unter den EU-Beitrittsländern betrifft dies Rumänien; in Tschechien und der Slowakei gibt es sowohl Ausbildungsgänge im postsekundären als auch im Hochschulbereich (Oberhuemer 2006: 369).

In Deutschland bestand die elementarpädagogische Hochschullandschaft bis vor wenigen Jahren aus drei (Spuren-)Elementen (Übersicht 1):

- (a) den *sozialpädagogischen Studiengängen* an Fachhochschulen und Universitäten, die ihre Studierenden in einem generalistisch angelegten Curriculum auf zahlreiche pädagogische Einsatzfelder außerhalb des Lehramts vorbereiten; zu diesen Einsatzfeldern zählen u.a. auch Kindergärten;
- (b) fünf *Studiengängen für das höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen*, in denen Fachschullehrer für die Erzieher/innen-Ausbildung herangebildet werden (Universität Bremen, Universität Dortmund, Universität Lüneburg, Lehrstuhl für Elementar- und Familienpädagogik an der Universität Bamberg, Professur für Sozialpädagogik einschließlich ihrer Didaktik am Institut für Berufliche Fachrichtungen der TU Dresden<sup>1</sup>);
- (c) *Vertiefungsangebote für den frühkindlichen/-pädagogischen Bereich* im Rahmen von Studiengängen für Pädagogik, Sozialpädagogik und Grundschulpädagogik (Professur für Kleinkindpädagogik an der FU Berlin, Professur für Frühe Kindheit, Familie und Jugend an der Universität zu Köln, Professur für Pädagogik der frühen Kindheit an der Universität Koblenz-Landau/Abteilung Landau, Professur für Pädagogik mit Schwerpunkt geschlechtsspezifische Bildungsprozesse in der Kindheit an der Universität Augsburg).

---

<sup>1</sup> Hinzu tritt dort seit dem Wintersemester 2007/2008 ein Masterstudiengang für Lehrkräfte an beruflichen Schulen für Sozialpädagogik. Auch an der Universität Kassel startet, im Jahre 2008, ein solcher Studiengang neu. Der Bremer Studiengang wird eingestellt und nimmt seit Wintersemester 2003/2004 keine Studienanfänger/innen mehr auf.



Übersicht 1: Elementarpädagogik an deutschen Hochschulen bis 2004: Überblick

Wie leicht zu erkennen ist, waren diese bisherigen Angebote am Rande des elementarpädagogischen Feldes angesiedelt. Diese Situation hat sich unterdessen grundlegend gewandelt:

- Mittlerweile gibt es bundesweit 54 einschlägige Ausbildungsinitiativen, die in den Kern des elementarpädagogischen Feldes führen. Zum großen Teil sind die Studiengänge bereits gestartet, z.T. noch in Vorbereitung (Übersicht 2).<sup>2</sup>
- 13 davon finden sich an Universitäten, fünf an Pädagogischen Hochschulen und 36 an Fachhochschulen. Von letzteren wiederum werden einige in Zusammenarbeit mit Fachschulen für Sozialpädagogik realisiert, was Erfahrungstransfers erleichtert und konkurrenzbedingten Konflikten vorbeugt. Die Robert-Bosch-Stiftung begleitet die Entwicklungen mit einem eigenen Programm (Robert-Bosch-Stiftung 2006, 2006a; <http://www.profis-in-kitas.de/>).
- Durch zwei Berufsakademien in Baden-Württemberg und in Sachsen werden auch in diesem Studienlevel Bachelor-Angebote für Elementarpädagogik unterbreitet: Berufsakademien bieten eine duale Ausbildung mit den zwei über die gesamte Studiedauer verflochtenen Lernorten Hochschule und Praxisausbildungsstelle an; sie werden dem tertiären Sektor zugerechnet, ohne Hochschulen zu sein,<sup>3</sup> und ihre Abschlüsse sind den FH-Abschlüssen gleichgestellt.
- Neben diesen Studienangeboten gibt es zudem inhaltlich affine Studiengänge sowie Initiativen für Kita-Management-Weiterbildungen, die sich vorrangig an Kita-Leiter/innen wenden (Übersicht 3, unterer Teil).

Alle Angebote zusammen summieren sich auf 65, die an 51 verschiedenen Hochschuleinrichtungen (incl. zwei Berufsakademien) stattfinden.

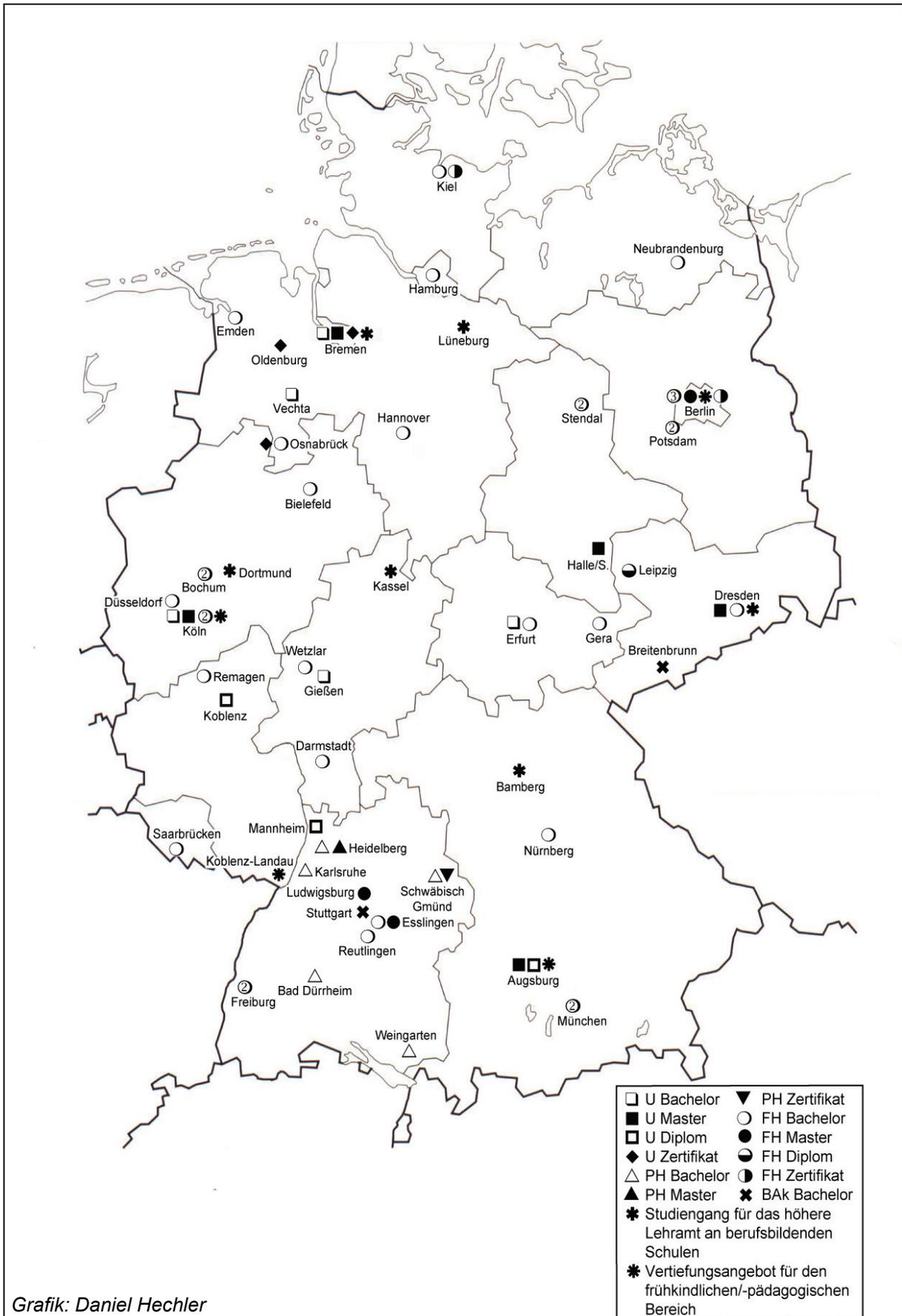
Nach Diller/Rauschenbach (2006: 10) lassen sich zwei „Haupttrouten“ ausmachen, auf denen hochschulische Studienangebote entwickelt werden:

- „Hochschulausbildungen, die dezidiert an den vorhandenen Fachschulen anknüpfen, die Fachpraxis einbinden und zu einer qualifizierten Weiterentwicklung ausgewählter Themen beitragen;
- neue, grundständige Studiengänge an Fachhochschulen und Universitäten, die die neuen Möglichkeiten hochschulimmanenter Studienreform nutzen, jedoch vorerst ohne Beteiligung der Fachpraxis vorangetrieben werden.“

---

<sup>2</sup> Ein Studiengang wurde wegen nichtverstetigter Finanzierung nach Abschluss der Etablierungsphase wieder eingestellt (FH Hannover).

<sup>3</sup> Eine jüngere Initiative des baden-württembergischen Wissenschaftsministeriums zielt darauf, die dortigen Berufsakademien zu einer Institution mit mehreren Standorten zusammenzufassen und diese unter dem neuen Namen „Duale Hochschule“ den Fachhochschulen gleichzustellen (MWK 2008).



Übersicht 2: *Elementarpädagogik an deutschen Hochschulen heute (Stand 8/2008): Überblick (incl. Studienangebote, die im WiSe 2008/2009 neu starten)*

**Übersicht 3: Elementarpädagogische und inhaltliche affine Studienangebote an deutschen Hochschulen**

Nr.	Hochschule	Studiengang/Angebot	Charakter	Abschluss
<b>Universitäten</b>				
1	Universität Augsburg	Elementarpädagogik	Schwerpunkt im Hauptstudium Pädagogik	Diplom, Magister
2	Universität Bremen	Fachbezogene Bildungswissenschaften (Elementarbereich, Grund- und Sekundarschulen)	grundständig	Bachelor
3	Universität Bremen	Early Childhood Education (in Vorbereitung)	Master-Programm	Master
4	Universität Bremen in Koop. m. Bremischer Evangelischer Kirche	Frühkindliche Bildung	berufsbegleitend	Zertifikat
5	TU Dresden	Frühpädagogik (in Vorbereitung)	Master-Programm	Master
6	Universität Erfurt	Pädagogik der Kindheit (vorschulischer, außerschulischer und schulischer Bereich)	grundständig	Bachelor
7	Universität Gießen	Bildung und Förderung in der Kindheit	grundständig	Bachelor
8	Universität Halle-Wittenberg mit internationalen Partneruniversitäten	Early Childhood Education (in Vorbereitung)	Internationales Master-Programm	Master
9	Universität Koblenz	Pädagogik der frühen Kindheit	Studienrichtung innerhalb des Dipl.-Päd.-Studiums	Diplom
10	Universität zu Köln	Pädagogik der Frühen Kindheit (geplant)	grundständig	Bachelor
11	Universität zu Köln	Pädagogik der Frühen Kindheit und Familienpädagogik	Schwerpunkt im Studiengang Erziehungswissenschaft	Master
12	Universität Oldenburg	Frühkindliche Pädagogik im Elementar- und Primarbereich	berufsbegleitend	Zertifikat
13	Hochschule Vechta	Bildungswissenschaften der frühen Kindheit	berufsbegleitend	Bachelor
<b>Pädagogische Hochschulen</b>				
1	PH Heidelberg	Frühkindliche und Elementarbildung	grundständig	Bachelor
2	PH Heidelberg	Frühkindliche und Elementarbildung (geplant)	Master-Programm	Master
3	PH Schwäbisch Gmünd	Frühe Bildung	grundständig	Bachelor
4	PH Schwäbisch Gmünd	Frühe Bildung	berufsbegleitend	Zertifikat
5	PH Weingarten	Elementarbildung	grundständig	Bachelor
<b>Fachhochschulen</b>				
1	ASFH Berlin	Erziehung und Bildung im Kindesalter	grundständig	Bachelor
2	ASFH Berlin	Erziehung und Bildung im Kindesalter	berufsbegleitend	Bachelor
3	ASFH Berlin	BildungsbegleiterIn in der Frühpädagogik	berufsbegleitend	Zertifikat

Nr.	Hochschule	Studiengang/Angebot	Charakter	Abschluss
4	ASFH Berlin	Praxisforschung in sozialer Arbeit und Pädagogik	Master-Programm	Master
5	Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin	Bildung und Erziehung	grundständig	Bachelor
6	FH Bielefeld	Pädagogik der Kindheit	grundständig	Bachelor
7	FH Bochum	Bildung und Erziehung im Kindesalter (geplant)	grundständig	Bachelor
8	Evangelische FH Rheinland-Westfalen-Lippe in Koop. mit Fachschule Bochum	Elementarpädagogik	grundständig	Bachelor
9	Evangelische FH Darmstadt und Pädagogische Akademie Elisabethenstift (Darmstadt) in Koop. m. 5 Fachschulen	Bildung und Erziehung in der Kindheit	grundständig	Bachelor
10	Evangelische FH Darmstadt und Pädagogische Akademie Elisabethenstift (Darmstadt) in Koop. m. 5 Fachschulen	Bildung und Erziehung in der Kindheit	berufsbegleitend	Bachelor
11	Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Dresden	Elementar- und Hortpädagogik	berufsbegleitend	Bachelor
12	FH Düsseldorf	Pädagogik der Kindheit und Familienbildung	grundständig	Bachelor
13	FH Erfurt	Erziehung und Bildung von Kindern bis 10 Jahre	grundständig	Bachelor
14	HS Esslingen	Bildung und Erziehung in der Kindheit (in Planung)	grundständig	Master
15	Evangelische FH Freiburg in Koop. mit PH Freiburg	Pädagogik der frühen Kindheit	grundständig	Bachelor
16	SRH Hochschule für Gesundheit Gera gGmbH	Interdisziplinäre Frühförderung (in Vorbereitung)	grundständig	Bachelor
17	FH Gießen-Friedberg, Standort Wetzlar	Frühpädagogik	grundständig, dualer Studiengang	Bachelor
18	FH Gießen-Friedberg, Standort Wetzlar	Frühpädagogik (geplant)	berufsbegleitend	Bachelor
19	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg	Erziehung und Bildung in der Kindheit	grundständig	Bachelor
_(4)	FH Hannover in Koop. m. 6 evangelischen Fachschulen	Elementarpädagogik [2004 gestartet, wird nicht weitergeführt]	grundständig	Bachelor
20	HS für Angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim in Koop. m. Alice-Salomon-Fachschule Hannover u. Hermann-Nohl-Fachschule Hildesheim	Bildung und Erziehung im Kindesalter	grundständig	Bachelor
21	FH Kiel in Koop. m. Univ. Flensburg u. Fachschulen für Sozialpädagogik	Erziehung und Bildung im Kindesalter	grundständig	Bachelor
22	Katholische FH NRW Köln	Bildung und Erziehung im Kindesalter	grundständig	Bachelor

<sup>4</sup> Der Studiengang Elementarpädagogik an der EFH Hannover wurde zum Wintersemester 2006/07 wieder eingestellt.

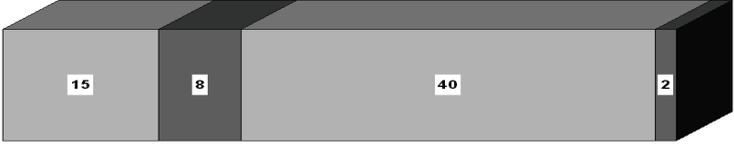
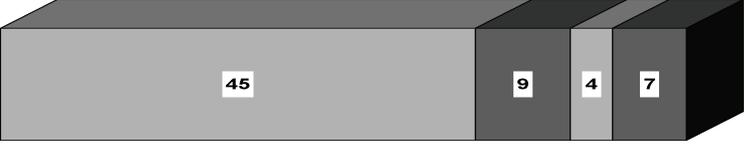
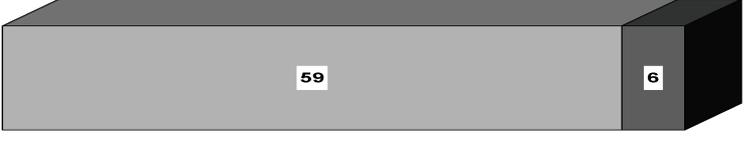
Nr.	Hochschule	Studiengang/Angebot	Charakter	Abschluss
23	FH Köln	Bildung und Erziehung im Kindesalter	grundständig	Bachelor
24	Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig	Soziale Arbeit zur Qualifizierung von Leitungspersonal in Kindertagesstätten	berufsbegleitend	Diplom
25	FH Ludwigsburg Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Koop. m. PH Ludwigsburg	Elementarpädagogik (im Diskussionsstadium)	Master-Programm	Master
26	FH Magdeburg-Stendal, Standort Stendal	Angewandte Kindheitswissenschaften	grundständig	Bachelor
27	FH Magdeburg-Stendal, Standort Stendal	Bildung, Erziehung und Betreuung im Kindesalter	berufsbegleitend für Kita-Leiter/innen	Bachelor
28	FH München	Bildung und Erziehung im Kindesalter	grundständig	Bachelor
29	Katholische Stiftungsfachhochschule München	Bildung und Erziehung im Kindesalter	berufsbegleitend	Bachelor
30	FH Neubrandenburg	Early Education – Bildung und Erziehung im Kindesalter	grundständig	Bachelor
31	Evangelische FH Nürnberg	Erziehung und Bildung im Kindesalter (ab WiSe 2008)	berufsbegleitend	Bachelor
32	FH Oldenburg / Ostfriesland / Wilhelmshaven, Standort Emden	Integrative Frühpädagogik	grundständig (Voll- oder Teilzeit)	Bachelor
33	FH Osnabrück	Elementarpädagogik	berufsbegleitend	Bachelor
34	FH Potsdam	Bildung und Erziehung in der Kindheit	grundständig	Bachelor
35	Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlands in Koop. mit Katholische Hochschule für Soziale Arbeit Saarbrücken	Soziale Arbeit und Pädagogik der Kindheit	grundständig	Bachelor
36	Evangelische FH Reutlingen-Ludwigsburg in Koop. mit PH Ludwigsburg und Fachschulen	Bildung und Erziehung in der frühen Kindheit	grundständig	Bachelor
<b>Berufsakademien</b>				
1	Berufsakademie Stuttgart	Soziale Arbeit in der Elementarpädagogik	grundständig	Bachelor
2	Berufsakademie Sachsen/Staatliche Studienakademie Breitenbrunn	Soziale Arbeit in der Elementarpädagogik	grundständig	Bachelor
<i>Zwischensumme: 56</i>				
<b>Inhaltlich affine Studiengänge</b>				
1	PH Heidelberg in Koop. mit PH Freiburg	Straßenkinderpädagogik	Master-Programm	Master
2	Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Heidelberg-Mannheim	Kindertanzpädagogik	grundständig	Diplom
3	PH Karlsruhe	Sprachförderung und Bewegungserziehung im Elementarbereich	grundständig	Bachelor
4	FH Kiel	Naturspielpädagogik	berufsbegleitend	Zertifikat

Nr.	Hochschule	Studiengang/Angebot	Charakter	Abschluss
5	Universität Osnabrück	Bewegungsförderung von Kindern unter drei Jahren	berufsbegleitend	Zertifikat
<b>Kita-Management-Studiengänge</b>				
1	Institut für Pädagogikmanagement (IfPM) Bad Dürkheim (Privates Hochschulinstitut der Off Road Kids Stiftung, Studienabschluss der Steinbeis-Hochschule Berlin)	Pädagogikmanagement (SocialBBA)	berufsbegleitend	BBA
2	Katholische FH Freiburg	Management von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen	berufsbegleitend	Bachelor
3	FH Koblenz, Standort Remagen	Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit	berufsbegleitend	Bachelor
4	FH Potsdam in Koop. mit FH Brandenburg und IHK	Kita-Management	berufsbegleitend	Zertifikat
<b>Gesamtsumme: 65</b>				

Nicht einbezogen sind die Studiengänge für das Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen.  
 Inklusive Studiengänge, die im Wintersemester 2008/2009 neu starten.

Neben der institutionellen Zugehörigkeit der Studienangebote unterscheiden sich diese formal hinsichtlich ihres Studiermodus – grundständig oder berufsbegleitend – und ihrer Abschlüsse: Es gibt mehrheitlich Bachelor-Studiengänge, daneben einige Master-Programme sowie mehrere Weiterbildungsangebote, deren erfolgreiches Absolvieren durch ein Zertifikat beglaubigt wird. Übersicht 4 gruppiert die Studienangebote nach verschiedenen Dimensionen.

Übersicht 4: *Elementarpädagogische und inhaltliche affine Studienangebote in Deutschland: Quantitative Zuordnung zu Einzelkategorien*

Dimension	Unterscheidungen / Anzahl der Studienangebote (n=65)			
Hochschulart	Universität	PH	Fachhochschule	Berufsakademie
				
Hochschulcharakter	öffentlich	kirchlich	privat	
				
Studiengangskarakter	Vollzeit-/Präsenzstudium		berufsbegleitend	
				
Inhaltliche Orientierung	(elementar)pädagogisch dominiert	Schwerpunkt in Erziehungswiss.	elementarpädagogisch affin	managementorientiert
				
Studienabschluss	Bachelor	Master	Diplom	Zertifikat
				
Kooperationen mit Fachschulen	Kooperationsfrei bzw. punktuelle Kooperationen mit Fachschulen		gemeinsamer Studiengang Hoch-/Fachschule(n)	
				

Nicht einbezogen sind die Studiengänge für das Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen.  
 Inklusive Studiengänge, die im Wintersemester 2008/2009 neu starten.

## Literatur

- Diller, Angelika/Thomas Rauschenbach (2006): Reform oder Ende einer Ausbildung – eine einleitende Skizze, in: dies. (Hg.), Reform oder Ende der Erzieherinnenausbildung?, München, S. 7-12.
- Herman, Tessa C. (2008): Entwicklung der akademischen Erzieher/innen-Ausbildung. Übersicht über aktuelle Angebote an Fachhochschulen und Universitäten, URL <http://www.gew.de/Binaries/Binary27928/Erz-Tabellen-2.pdf> (Zugriff 12.3.2008).
- MWK, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (2008): Ministerrat beschließt Gesetzentwurf zum Hochschulrecht. Berufsakademie wird Duale Hochschule – Weitere Neuerungen an Hochschulen. Pressemitteilung vom 1.7.2008, URL <http://mwk.baden-wuerttemberg.de/service/presse/pressemitteilungen/pressedetail/article/1518/75/ccc4b8f12f/> (Zugriff 9.7.2008).
- Oberhuemer, Pamela (2006): Zur Reform der Erzieherinnen- und Erzieher(aus)bildung im internationalen Vergleich, in: Lilian Fried/Susanna Roux (Hg.), Pädagogik der frühen Kindheit. Handbuch und Nachschlagewerk, Beltz Verlag, Weinheim/Basel, S. 367-376.